

## **Bayerischer Landeswettbewerb Städtebauförderung 2021: Dorfgemeinschaftshäuser im Hofheimer Land als Landessieger prämiert**

In diesem Jahr feiert die Städtebauförderung in Bayern ihr 50-jähriges Jubiläum. Zu diesem Anlass hatte das Bayerische Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr bereits Ende 2020 einen bayerischen Landeswettbewerb unter dem Motto „Orte gemeinsam gestalten“ ausgelobt. Städte und Gemeinden im ganzen Freistaat waren dazu aufgerufen, sich mit besonders gelungenen Gesamtmaßnahmen der Stadt- und Ortssanierung zu bewerben.

Am 1. Juli 2021 wurden die Sieger des Wettbewerbs im Rahmen einer hybriden Jubiläumsveranstaltung in München ausgezeichnet. Aus über 120 Einreichungen ehrte Bauministerin Kerstin Schreyer 19 Preisträger in drei verschiedenen Kategorien. Fünf davon erhielten die höchste Auszeichnung als Landessieger, darunter die Gemeinde-Allianz Hofheimer Land in der Kategorie „Gesellschaftliche Treffpunkte und soziale Integration“.



Freuen sich über die Auszeichnung (v.l.n.r.): Wolfram Thein, 1. Bürgermeister Markt Maroldsweisach, Dieter Möhring, 1. Bürgermeister Aidhausen, Wolfgang Borst, 1. Bürgermeister Stadt Hofheim i.UFr., Hubert Endres, 1. Bürgermeister Bundorf, Günter Pfeiffer, 1. Bürgermeister Ermershausen (Es fehlen die Bürgermeister des Marktes Burgreppach und der Gemeinde Riedbach)

Auszug aus der Laudatio von Prof. Volker Kleinekort:

*„Die städtebauliche Gesamtstrategie der Gemeindeallianz hat den Charakter einer Akkupunktur. An den richtigen Stellen mit der dem Ort entsprechenden programmatischen Intensität wirken die Gebäude in die Dorfgemeinschaft hinein. Dies und der interkommunale Ansatz zeigen sehr beispielhaft, dass im Verbund etwas zu erreichen ist, das kleinere Kommunen kaum umsetzen können.“*

### **Über die Dorfgemeinschaftshäuser im Hofheimer Land**

Beworben hatte sich das Hofheimer Land mit seinem Netzwerk aus Dorfgemeinschaftshäusern. Diese Einrichtungen wurden unter anderem mit Mitteln der Städtebauförderung saniert (z.B. in Mechenried und Rügheim) oder neu errichtet (z.B. in Sulzbach). Neben der Städtebauförderung waren auch das Amt für Ländliche Entwicklung und der Denkmalschutz beteiligt.

Aktuell gibt es 15 Dorfgemeinschaftshäuser im Hofheimer Land, die größtenteils in den vergangenen zehn Jahren entstanden sind bzw. saniert wurden. Mit der Alten Schule in Goßmannsdorf wird die Nummer 16 in den nächsten Wochen offiziell eröffnet. Drei weitere solche Mehrzweckgebäude befinden sich im Bau, zwei weitere in Planung.

Wolfgang Borst, 1. Bürgermeister der Stadt Hofheim i.UFr. und Vorsitzender der Gemeinde-Allianz Hofheimer Land:

*„Wir freuen uns sehr über diese Auszeichnung. Für uns ist sie eine Bestätigung für die erfolgreiche Arbeit der Kommunen im Hofheimer Land und Motivation, auch in Zukunft ähnliche Maßnahmen anzugehen. Ich möchte mich ganz herzlich bei allen Beteiligten für die gute Zusammenarbeit in den letzten Jahren bedanken – bei den Fördermittelgebern, bei Planern und Baufirmen und besonders bei den vielen Bürgerinnen und Bürgern, die sich an den Prozessen vor Ort beteiligt haben. Sie sind es, denen letztendlich diese Auszeichnung gebührt, da sie sich nicht nur bei Planung und Bau, sondern letztendlich auch für den eigenständigen Betrieb der Dorfgemeinschaftshäuser in ihren Heimatorten engagieren.“*

Weitere Informationen zum Wettbewerb sowie eine virtuelle Ausstellung der prämierten Einreichungen gibt es unter <https://www.landeswettbewerb-2021.bayern.de/>

### **Kontakt zur Gemeinde-Allianz Hofheimer Land:**

Philipp Lurz

Telefon: 09523 5033716

E-Mail: [philipp.lurz@hofheimer-land.de](mailto:philipp.lurz@hofheimer-land.de)